Technik der Terminalen Kolonne TRAITOR

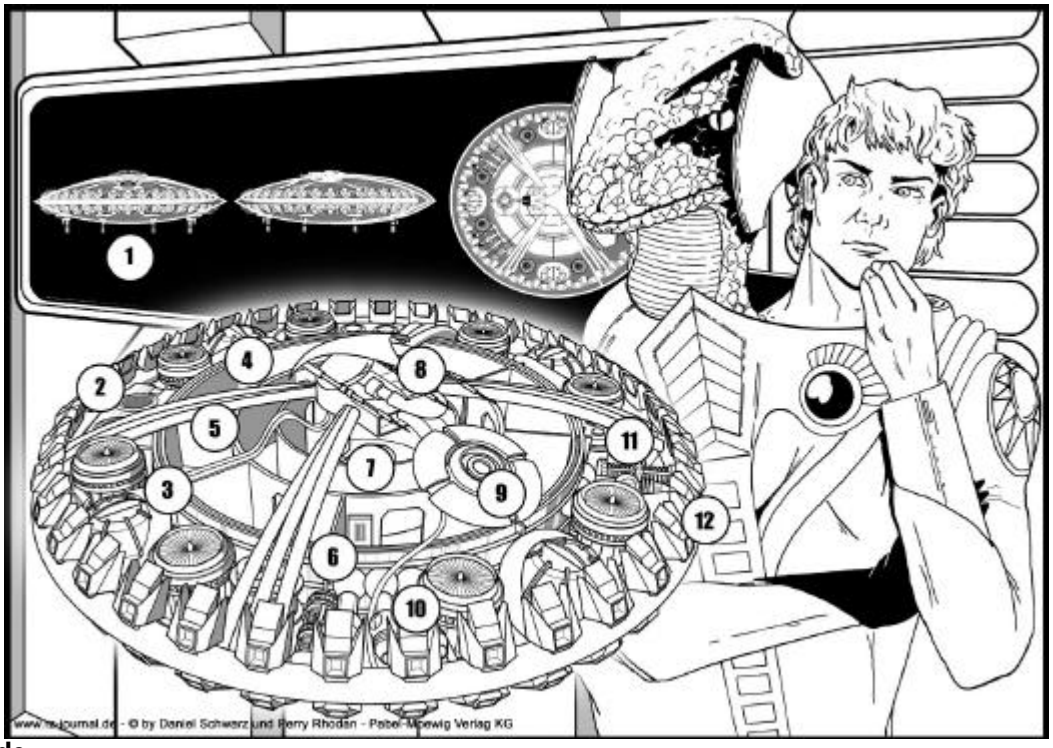
Dunkelkapsel eines Dualen Kapitäns

Die hier dargestellte Dunkelkapsel (abweichend zu den Dunkelkapseln der Mikro-Bestien, s. Risszeichnung in PERRY RHODAN Band 2363) ist diskusförmig mit einem Durchmesser von 26 Metern und einer maximalen Dicke von sieben Metern.

Die gesamte Technik - wie in allen Raumschiffen der Terminalen Kolonne verkapselt - ordnet sich um den Passagierzylinder (Durchmesser 16 Meter, Höhe drei Meter) in der Mitte des Diskus an. Dieser Bereich ist unterteilt in den Zentralsektor, einen Ringgang sowie außen liegende Kabinen, die dem Bedürfnis des betreffenden Dualen Kapitäns entsprechend ausgestaltet werden (üblich sind: Unterkunft, Messe/ Vorrat, Medoraum, Labor).

Der Zugang erfolgt über ein projiziertes Antigravfeld, das in die Schleusen- und Ausrüstungskammer mündet. Im Normalfall landet die Dunkelkapsel auf acht formenergetischen Landebeinen.

Die Schemazeichnung zeigt den Dualen Kapitän Dantyren, der sich mit technischen Details einer Dunkelkapsel vertraut macht.



Legende:

1. Formenergetische Landebeine (in Schemazeichnung dargestellt]
2. Positronisch-supratronischer Hybridrechner (zwei in Redundanzschaltung)
3. Energiekerne (insgesamt vier)
4. 4.Ausrüstungskammer und Zugang zur Dunkelkapsel
5. Hauptenergieleitungen
6. Privatunterkunft (eine von sechs möglichen Kabinenfluchten)
7. Zentrale mit Hufeisenpult und wahlweise (abhängig von der Anatomie des Dualen Kapitäns) ein Kommandosessel. Die Steuerung der Dunkelkapsel erfolgt entweder manuell oder semitelepathisch
8. Offensivbewaffnung; vier multifunktionale Energiegeschütze mit Kombistrahlwirkung (zwei je Pol) sowie ein Potenzialwerfer kleinen Kalibers
9. Emitter des Dunkelschirms
10. Supratronisches Feldtriebwerk für Sublichtflug (acht Stück)
11. Lebenserhaltungssysteme
12. Ringförmiger Supratron-Generator für Überlichtflug

Text und Zeichnung © D. Schwarz 2007